



SPEZIAL-ANGEBOT! DIE PERFEKTE FLIEGENRUTE FÜR DIE BÜNDNER FISCHEREI.



STUCKI JS BUTTERFLY

Schnell, dynamisch und super leicht sind die Merkmale der JS Butterfly. Die kraftvollen T40 Carbon Blanks sind perfekt ausbalanciert und laden sich bereits mit wenig Schnur super auf. Die schnelle Rückstellgeschwindigkeit unterstützt auch weniger versierte Fliegenfischer, enge Schlaufen zu werfen. Geliefert wird die JS Butterfly in einem stabilen Rutenrohr.

Nr. / No.	Modell / Modèle	cm	AFTMA	Handle	g	cm	Fr.
507500 804	JS Butterfly 804	8'0	#4	A	74	65	299.-
507500 905	JS Butterfly 905	9'0	#5	A	82	73	319.-
507500 906	JS Butterfly 906	9'0	#6	A	90	73	339.-
507500 908	JS Butterfly 908	9'0	#8	B	98	73	359.-



**BEIM KAUF EINER
JS BUTTERFLY ERHALTEN
SIE GRATIS EINE DOSE UND
FLIEGEN IM WERT VON
120.-**

Kommen Sie bei uns in Zizers vorbei und lassen Sie sich von weiteren tollen Angeboten überraschen. Nutzen Sie auch unsere grosse Auswahl an Fischereibedarf im Online-Shop mit über 2600 Artikeln. Weitere Infos / Öffnungszeiten unter: www.fishing-products.ch

Impressum

Kontaktadresse Fischereiverband:

Präsident Rudolf Gerhard, Er da Ses, 7482 Bergün, Tel. 081 407 12 01,
E-Mail: r.gerhard@bluewin.ch

Abonnementservice / Adressänderungen:

An BKPJV-Sekretariat, c/o treuhand-kanzlei ag, Postfach 21,
7130 Ilanz, Tel. 081 925 32 82, bkpvj-sekretariat@treuhand-kanzlei.ch

Herstellung:

Somedia Production AG, Sommeraustrasse 32, 7007 Chur,
Tel. 081 255 52 52, Fax 081 255 51 05
erscheint 12 x jährlich; Abonnementspreis Fr. 64.- (inkl. MWST)

Redaktion Bündner Fischer:

Verantwortlicher Redaktor: Walter Candrea, Ansom igl crap,
7459 Stierva, Tel. 079 693 98 43
E-Mail: redaktion@buendner-jaeger.ch

Redaktions- respektive Inseraten-
schluss für die nächste Ausgabe
ist jeweils am 5. des Vormonats

Titelbild:

Drei glückliche Jungfischer am
Eröffnungstag am «Lai da Burvagn».

Bild: Walter Candrea



Mit Radi Hofstetter in die Zukunft

(kfvgr) Es war ein Ende, das unter die Haut ging. Zweimal erhielt der langjährige Kfvgr-Präsident Ruedi Gerhard von den Anwesenden stehende Ovationen. Nach 15 Jahren Einsatz für den Verband, unzähligen Sitzungen, unzähligen runden Tischen mit den Kraftwerken und diversen Beteiligungen an Gerichtsverfahren zugunsten der Umwelt, ein würdiger Abschluss. Noch kurz zuvor wurde Gerhard, zu Tränen gerührt, zum Ehrenmitglied ernannt. «Einen Ehrenpräsidenten sehen die Statuten leider nicht vor», meinte Vizepräsident Conradin Knupfer noch im Vorfeld der Delegiertenversammlung. Die Wahl des Präsidenten, oder eben auch der Abschied von Ruedi Gerhard, war unumstritten der Höhepunkt der diesjährigen Delegiertenversammlung in Maloja. Einzi-

ger Kandidat für die Nachfolge Gerhards war Radi Hofstetter, der seit einiger Zeit bereits im Vorstand mitwirkt und sich dort nicht zuletzt bei der Organisation des Messeauftritts in Chur aktiv einbrachte. Hofstetter, der Anfang Juni 61 Jahre alt wird, wurde mit Applaus gewählt. Im Amt für weitere drei Jahre bestätigt wurden die übrigen Mitglieder des Zentralvorstands und seit der Delegiertenversammlung ist auch der erweiterte Vorstand wieder komplett. Die beiden Vakanzen bei den Beisitzern konnten mit Silvano Plebani und dem ehemaligen Aktuar Gian-Reto Borsien besetzt werden.

Deutliches Ja zum Antrag aus Sils

Noch zu besetzen ist die kantonale Fischereikommission für die nächste Amtsperiode. Auf Antrag des

Zentralvorstands hat der Kfvgr für das sechsköpfige Gremium sieben Kandidaten vorgeschlagen. Darunter Radi Hofstetter, der auch die Kommission präsidieren soll. Über die Besetzung der Kommission entscheidet letztlich die Regierung. Etwas überraschend kam die klare Zustimmung zum Antrag einer der Gastgebervereine, des Fischereivereins Silsersee. Dieser setzte sich dafür ein, dass das Mitführen von Widerhaken künftig erlaubt wird. Dem Fischereiverein geht es gemäss den Erläuterungen darum, Fischer aus dem Ausland nicht zu büssen, wenn diese noch Haken mit Widerhaken auf sich führen. Die Delegierten stimmten diesem Antrag mit 121 : 15 Stimmen zu.

Fortsetzung auf Seite 4



Der abgetretene Präsident Ruedi Gerhard.



Der neue: Radi Hofstetter.

Bilder: z. V. g.